

NORDSTADT

Kurier



HERBERT NOWKA (L.) TRAT IN DIESEM JAHR IN DIE FUSSTAPFEN VON ROLF ARNOLD, DER DIE LEITUNG DES ARBEITSKREISES NIKOLAUSMARKT ABGEGEBEN HAT.

ALLES WISSENSWERTE RUND UM DEN NIKOLAUSMARKT ERFAHREN SIE IN DIESEM NORDSTADT-KURIER.

SEITE 2 - 11



Es glitzert und funkelt in den Buden auf der Neusser Weyhe! Die Krippe ist Jahr für Jahr ein echter Hingucker und natürlich lockt der Nikolausmarkt auch mit kulinarischen Leckereien. Fotos: Rolf Retzlaff

Wo die Nordstädter sich auf die Weihnachtstage einstimmen

„Alle Jahre wieder ...“ verwandelt sich die Neusser Weyhe in eine bunte „Winterweihnachtswelt“: Zum 27. Mal verzaubern fleißige Helfer vom 7. bis 10. Dezember die im Volksmund genannte „Birkenallee“ für vier Tage zu einem stimmungsvollen Treffpunkt im Advent. Auf dem vom Initiativkreis Nordstadt organisierten Nikolausmarkt stimmen sich Freunde, Nachbarn und Bekannte auf die Weihnachtstage ein. Initiativkreis-Ingrid Schäfer hat wieder für einen abwechslungsreichen Buden-Mix geborgt: von selbstgebastelten Weihnachtsdekorationen, Handarbeiten und Schmuck bis zu Kunsthandwerk aus alten Eichenfässern, Skulpturen, handgefertigten Glasarbeiten und kreativen Töpferideen. Auch kulinarisch wird einiges geboten: von Grünkohl, Suppen,

Konditoreierzeugnissen und Kaiserschmarrn bis zu Flammkuchen, Honig, Met, Reibekuchen, Likören und selbstgemachten Marmeladen. Mit einem Stand dabei sind auch der Förderverein der Adolf-Clarenbach-Schule mit einem Glühweinstand) und die Gesamtschule Nordstadt mit Bastelarbeiten und Gebäck aus der Nachmittagsbetreuung. Die Lebenshilfe Nordstadt mit ihrer neuen Leiterin Katharina Kowallik ist ebenso vertreten wie die NEWI und Produkte für die „Sternenkinder“. Beim Auftakt am Donnerstag wird der Nikolaus (Markus Britz) ab dem Süßwarenstand (am Ende des Nikolausmarktes) gemeinsam mit den Kindern durch die kleine Grünanlage an der Neusser Weyhe ziehen. Anschließend werden wie gewohnt Weckmänner an die Kinder verteilt

– kostenlos dank der Spende des Neusser Bauvereins. Übrigens soll es einiges zu entdecken geben, wenn der Nikolaus durch die Grünanlage zieht: Neben den eigens für den Markt beleuchteten Kunstwerken von Jürgen Zaun und Viktor Nono werden hier Ingrid Schäfer und Gisela Jaid Installationen aufbauen – schon in den vergangenen Jahren waren sie echte „Hingucker“. Ein Publikumsmagnet ist auch der große Streichelzoo. Alljährlich werden hier große Gehege aufgebaut und liebevoll gestaltet, damit es Esel, Ponys, Schafe, Enten, Kaninchen und Co. so richtig gemütlich haben. Einen Hinweis gibt Ingrid Schäfer allerdings: „Bitte die Tiere nicht füttern!“ Ein gedankloser Besucher hatte beispielsweise einem der Ponys Currywurst zum Fressen gegeben mit dem Resultat, dass das Tier in eine Notfallklinik gebracht werden musste. Für die Kleinen Besucher

gibt es außerdem Spaß auf Fahrgeschäften. Neben dem Eingang zum Nikolausmarkt drehte all die Jahre eine kleine Eisenbahn ihre Runden, doch jetzt wurde sie verkauft. Aber der Initiativkreis hat bereits eine Alternative gefunden: Mit dem „Babyflug“ begeben sich die Kinder mit Flugzeugen und Raumschiffen in luftige – und natürlich kindgerechte – Höhen. Während der Rundreise kann jedes Kind die Flughöhe selbstständig steuern. Das bereits im Vorjahr gut angenommene Kinderkarussell wird natürlich ebenfalls vor Ort sein. Doch die Hauptattraktion des Nikolausmarktes sind die Menschen, die sich hier treffen, miteinander klönen, friedlich den besonderen Zauber der Vorweihnachtszeit gemeinsam genießen. Da wird der Slogan des Initiativkreises Nordstadt mit Leben gefüllt: „Bürger der Nordstadt – wir wachsen zusammen!“ Rolf Retzlaff

Impressum

Herausgeber: Kurier Verlag GmbH · Moselstraße 14 · 41464 Neuss
Geschäftsführer: Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de
Verantwortlich für Redaktion: Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de
Verantwortlich für Anzeigen: Franco Catania · franco.catania@stadt-kurier.de
Mediaberatung: Patrick Scholz · patrick.scholz@stadt-kurier.de
Konzeption: Kurier Verlag GmbH
Satz: sevenobjects, Andrea Brause

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zülpicher Str. 10, 40549 Düsseldorf

Das Copyright für vom Verlag gestaltete Texte, Bilder und Anzeigen liegt beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung.



Öffnungszeiten des Nikolausmarktes:

Donnerstag, 7. Dezember: 16 bis 21 Uhr, 18 Uhr Eröffnung
Freitag, 8. Dezember: 13 bis 21 Uhr
Samstag, 9. Dezember: 11 bis 21 Uhr
Sonntag, 10. Dezember: 11 bis 20 Uhr



Ihre verlässlichen Partner rund um bestes Sehen!



Vor gut 3 Jahren hat Augentoptik Gottwald seine Türen geschlossen, da sich Inhaber Joachim Beutler zur Ruhe gesetzt hat.

Um Sie als seine Kunden weiterhin in den besten Händen zu wissen, hat er uns als **Ansprechpartner für all Ihre Belange rund um bestes Sehen** ausgewählt – und dieser Aufgabe kommen wir sehr gerne nach!

Viele haben den Weg zu uns gefunden. Wir kümmern uns auch weiterhin um Ihre laufenden Garantie- und Servicefälle.

Optik Mellentin in Neuss:

- DNEye-biometrische Brillengläser – so individuell wie Ihr Fingerabdruck
- Lindberg Premiumpartner
- individuelle Kontaktlinsenanpassung
- 4 AugentoptikermeisterInnen



Optik Mellentin
Michael-Franz Breuer e. K.
Neustraße 18
41460 Neuss

Tel.: 0 21 31 - 22 24 66
☎ 01 51 . 58 59 02 19
info@optik-mellentin.de
www.optik-mellentin.de

Die letzten vier „Further Sterne“ suchen ein Zuhause



Ein tolles Projekt des Werbekreises, der sich Ende des Jahres auflösen wird: Die „Further Sterne“ leuchten weiter. Jetzt werden die vier letzten Exemplare verkauft.



Im vergangenen Jahr hatte der Werbekreis noch Lose auf dem Nikolausmarkt verteilt. Damit ist vorerst Schluss. Fotos: Rolf Retzlaff

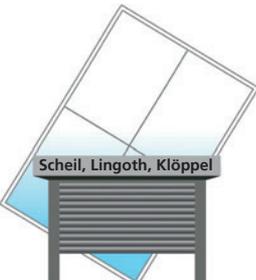
Der Werbekreis Neuss-Nordstadt (WNN) wird Ende des Jahres Geschichte sein: Lange Jahre hatte er das Leben im Viertel mitgestaltet. Doch die Zahl der Mitglieder schrumpfte gerade während der Corona-Pandemie, auch gab es kaum noch Ehrenamtler, die ihre Freizeit für ein Amt im Vorstand opfern wollten. Deshalb zogen der Vorsitzende Ralph Dymek und seine Mitstreiter die Reißleine und lösten den Verein auf. Die letzte große Aktion war die Mitgestaltung des Familien-Sommerfestes im Nordpark – doch jetzt ist Schluss.

Eins der WNN-Projekte mit der größten Außenwirkung waren die „Further Sterne“, eine Weihnachtsbeleuchtung, die in der Nordstadt alljährlich in der Vorweihnachtszeit für eine ganz besonders festliche Atmosphäre sorgt. Auch in diesem Jahr werden die „Further Sterne“ wieder funkeln – und es gibt sogar die Möglichkeit, einen der vier vorerst letzten „Further Sterne“ zu ergattern. Sie werden nach wie vor zum günstigen, vom WNN subventionierten Preis von 89 Euro (ohne Leuchtmittel) verkauft. Reservierungen nimmt Ralph Dymek unter

rdymek@web.de entgegen. „Ob und wie es mit den Further Sternen weitergeht, kann derzeit noch nicht gesagt werden“, macht Dymek deutlich, dass die außergewöhnliche Weihnachtsbeleuchtung vom Werbekreis stark subventioniert wurde: In der WNN-Bude auf dem Nikolausmarkt konnten die Besucher in den vergangenen Jahren bei der Tombola zahlreiche attraktive Preise gewinnen, die von den WNN-Mitgliedern gestiftet wurden. Mit dem Erlös aus dem Losverkauf wurden die „Further Sterne“ mitfinanziert. „Jetzt ist es

sehr schwierig, jemanden zu finden, der die Tradition fortsetzt“, so Dymek. Denn es steht fest: „Die Tombola wird es nicht mehr geben“, bedauert Dymek. Aber wer weiß: Vielleicht findet er ja noch eine Lösung, um diese liebevoll gewonnene Tradition fortzusetzen. Immerhin leuchten rund 300 „Further Sterne“ in der Nordstadt. Da wäre es doch schön, wenn es in den kommenden Jahren noch mehr werden würden. Denn Hand aufs Herz: Ohne „Further Sterne“ wäre die Vorweihnachtszeit in der Nordstadt nur halb so schön ... Rolf Retzlaff

Durchblick GmbH
Fenster · Rollläden · Sonnenschutz
Haustüren · Reparaturdienst



Mit freundlicher Empfehlung
Ihr Meisterbetrieb.

Venloer Straße 97a
41462 Neuss-Furth

Telefon 02131 1763068
Fax 02131 1763069

info@durchblick-neuss.de
www.durchblick-neuss.de

seit über 50 Jahren



STEINBILDHAUERMEISTER
KUHN
GEPRÜFTER RESTAURATOR

INDIVIDUALITÄT IN STEIN

kuhn-neuss.de Tel.: 02131 - 50207



Der Nikolaus bringt leckere Weckmänner mit!

Da der Nikolaus leider nicht mehr mit dem Boot am Jörne Meerke anlegen kann (die Uferbepflanzung macht dies unmöglich), kommt er gegen 17.45 Uhr aus der Dunkelheit des Nordparks über den Skulpturenpfad zum Nikolausmarkt. Begleitet wird er von Fackelträgern und einer Musikgruppe. Hoffentlich erwarten ihn dort zahlreiche Kinder mit

ihren Martinsfackeln. Bereits im dritten Jahr befinden sich entlang des Weges durch den kleinen Park an der Neusser Weyhe außer den Skulpturen während des Marktes Licht-Installationen, die von Mitgliedern des Initiativkreises gestaltet werden.

Nach der offiziellen Begrüßung auf der Bühne geleiten die Musiker den Nikolaus zu

einer Bude am Streichelzoo, wo er die Kinder mit einem Weckmann beschenkt. Seit vielen Jahren ist es eine schöne Tradition, dass diese Weckmänner abwechselnd von den beiden großen Wohnungsbaugesellschaften, der Gemeinnützigen Wohnungsbau Genossenschaft und dem Neusser Bauverein gestiftet werden. In diesem Jahr dürfen sich die Kinder

auf die „Bauvereins-Weckmänner“ freuen. „Ich habe dem Nikolaus die Hand gegeben und er hat mir einen Weckmann geschenkt“, sagte strahlend ein Kindergartenkind. „Das ist die Motivation für die zahlreichen ehrenamtlich Aktiven des Initiativkreises zur Durchführung eines Marktes“, strahlt auch Ingrid Schäfer, Geschäftsführerin des Initiativkreises.



Der Nikolaus kommt in Begleitung der Fackelträger durch den Nordpark zum Nikolausmarkt. Fotos: Rolf Retzlaff

Dirk Hader

Tradition und Moderne seit 1989

MALERFACHBETRIEB

- Seniorenservice
- Tapezierarbeiten
- Anstriche
- Innenraumgestaltung
- Lackierarbeiten
- Hygieneanstriche
- Fassadenanstriche
- Bodenbeläge
- Vergoldungen
- Beseitigung von Wasser- und Brandschäden

Ihre Zufriedenheit ist unser Anliegen.

Bereits seit 1989 begeistern wir unsere Kunden durch maßgeschneiderte Lösungen bei den verschiedensten Projekten. Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Flexibilität sind bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Sie.



Furtherhofstraße 30
41462 Neuss

Fon: 02131 - 55 115
Mobil: 0177 - 676 1088

info@maler-hader.de
www.maler-hader.de

Die „Rasselbande“, „Kleine Strolche“ und die „Zwerge“ beleben eine schöne Tradition



Die Kinder der Katholischen Kindertageseinrichtung St. Thomas Morus haben vorweihnachtliche Theaterszenen einstudiert.

Foto: Thomas Broich

In den Zeiten vor der Corona-Pandemie war es eine liebgewonnene Tradition, dass eine Kindertageseinrichtung aus der Nordstadt am Neusser Nikolausmarkt teilnahm und dort etwas Besonderes präsentierte. Für das Jahr 2023 entschied sich Ingrid Schäfer, die Geschäftsführerin des Initiativkreises, diese Tradition wiederzubeleben. Ihr Blick fiel auf die Katholische Kindertageseinrichtung St. Thomas Morus in der Daimlerstraße 242. Aktuell proben etwa 20 Kinder aus den Gruppen „Rasselbande“, „Kleine Strolche“ und „Zwerge“ mit großer

Begeisterung drei Spielszenen mit vorweihnachtlichen Inhalten. Die Kinder sind in guter Spiellaune, da sie erst kürzlich ein Stück zum Thema St. Martin einstudiert und aufgeführt hatten. Das Stück wird am Sonntag, den 10. Dezember, um 16 Uhr aufgeführt. Die Aufführung wurde von Verena Tieves-Wimmers, Vanessa Franken, Andrea Schmitz und Martina de Hair betreut. Verena Tieves-Wimmers erklärt: „Wir haben uns einige Gedanken gemacht, bis wir das Richtige gefunden haben. Die Szenen sollten thematisch zur Vorweihnachts-

zeit passen. In der ersten Szene geht es darum, wie der Engel Gabriel Maria besucht und ihr die frohe Botschaft verkündet. In der zweiten Szene teilt Maria Josef mit, dass sie ein Kind erwartet, was bei Josef für Verwunderung sorgt, da die beiden weder verheiratet sind noch ein Haus besitzen. Schließlich spielen die Kinder eine Szene, in der die heiligen drei Könige mit einem Teleskop einen unbekanntem Stern entdecken, der die Geburt Jesu ankündigt. Jede der drei Szenen wird von einem passenden Lied begleitet.“ Die Katholische Kindertageseinrichtung St. Thomas Morus bietet 55 Plätze für Kinder ab vier Monaten, ab zwei Jahren und ab drei Jahren bis zum Schuleintritt. Ihr pädagogisches Profil umfasst Wald- und Umweltpädagogik sowie einen Schwerpunkt in der Musik. Die Einrichtung ist der einzige Kindergarten der Pfarrgemeinde St. Thomas Morus und gehört zum Katholischen Kirchengemeindeverband (KGV) Neuss-Nord, zusammen mit den Pfarr-

gemeinden St. Josef, Heilig Geist und Christ König. Alle vier Kindergärten in diesem Seelsorgebereich wurden als Katholisches Familienzentrum (FZ) zertifiziert. In der Kindertageseinrichtung wird Lernen als ein ganzheitlicher Reifungsprozess von Geist, Körper und Psyche verstanden. Die Schaffung einer Wohlfühlumgebung, in der Kinder Freude an neuen Erfahrungen finden, steht im Mittelpunkt. Regelmäßige Tagesabläufe und Rituale bieten den Kindern Struktur und ein Gefühl von Sicherheit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Musik und Singen, da diese die Kinder in ihrer Kommunikation und sozialen Entwicklung unterstützen. Die Wiederbelebung der Tradition, mit der Katholischen Kindertageseinrichtung St. Thomas Morus am Nikolausmarkt teilzunehmen, verspricht ein Highlight für die ganze Familie zu werden. Die Zuschauer der Vorstellung am 10. Dezember erwartet vorweihnachtliche Freude und Spannung.

Thomas Broich



Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium,
Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de

Wir wünschen Ihnen einen tollen Nikolausmarkt und eine besinnliche Weihnachtszeit!



Auch im neuen Jahr dürfen Sie bei uns wieder erstklassige Beratung und ein ausgewähltes Sortiment an tollen Produkten aus dem Bereich Tiernahrung und Tier-Zubehör erwarten

Simons Tiernahrung • Venloerstr 71-73 • 41462 Neuss • Tel. 02131 5251683
E-Mail: simonstiernahrung@online.de

GOOD

NEWS

3,5%

Gute Nachrichten: TOP-Zinsen für unseren Sparkassenbrief.

- **3,5 % Zinsen p.a.** ab 100.000 EUR
- 3,2 % Zinsen p.a. ab 20.000 Euro
- 1 Jahr Laufzeit
- Gilt für neue Gelder, die derzeit nicht auf Konten oder Depots bei der Sparkasse Neuss angelegt sind.



**Sparkasse
Neuss**

Infos unter: sparkasse-neuss.de/sparkassenbrief-1-jahr

Damit die „heimlichen Wahrzeichen“ wieder leuchten

Für die Verantwortlichen im Arbeitskreis Nikolausmarkt war 2022 der pure Stress, drohte doch weder der große Torbogen aufgestellt, noch der Nikolaus an am Volksbank-Gebäude aufgehängt werden zu können. Doch Arbeitskreis-Leiter Herbert Nowka konnte auf die tatkräftige Unterstützung der Firma Riemel zählen. „Dafür noch einmal unser herzlicher Dank“, sagt Initiativkreis-Geschäftsführerin Ingrid Schäfer. Michael Engels, der in 2022 tatkräftig unterstützte, hat mit großem persönlichem Einsatz eine Lösung für 2023 und hoffentlich die nächsten Jahre gefunden: Die West-

netz AG, die bis 2021 diese Tätigkeit ausgeübt hat, wird in einer gemeinsamen Aktion ihrer Auszubildenden und der Auszubildenden der Stadtwerke Neuss unter der Federführung von Michael Engels die Wahrzeichen des Further Nikolausmarktes aufstellen und anbringen. „Zuvor hat der Nikolaus eine Prüfung des TÜV Rheinland absolviert, so dass Gefahrenpotenzial ausgeschlossen werden kann“, erklärt Schäfer. Und sie weiß: „Wir sind froh und dankbar, dass diese Lösung gefunden wurde und bedanken uns auch an dieser Stelle bei den beiden Unternehmen, den Ausbildern und ihren Auszubildenden.“



Und so lädt er wieder zum vorweihnachtlichen Gang über die Neusser Weyhe ein: Der Torbogen ist ebenso wie der leuchtende Nikolaus zum heimlichen Wahrzeichen des Nikolausmarktes geworden. Foto: Rolf Retzlaff



Der Nikolaus wird am Volksbank-Gebäude angebracht. Foto: Initiativkreis



GWG IST FÜR MICH FAMILIE
Amira Alagic, GWG-Mitglied

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss
www.gwg-neuss.de



Konnertz
Raumausstattung

- Gardinen / Dekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Bodenbeläge
- Polsterstoffe

So schön kann Wohnen sein!

Weißberger Weg 128 · 41462 Neuss
Tel.: 58912 · info@konnertzneuss.de · www.konnertzneuss.de

Wer möchte den Arbeitskreis Nikolausmarkt unterstützen?

27 Jahre sind eine lange Zeit und so wurden auch die Aktiven, die den Aufbau von Streichelzoo und Krippe leisten, älter. Es müssen Zäune gesetzt werden, Ställe aufgebaut, Folien auf den Rasen gelegt und anschließend mit Mulch abgedeckt werden. Da fällt es ist schwer, jüngere Leute für diese körperlichen Tätigkeiten zu bekommen. „Ohne die tatkräftige Unterstützung der jungen Männer des Raums der Kulturen wäre der Markt nicht mehr durchführbar“, macht Ingrid Schäfer, Geschäftsführerin des Initiativkreises, deutlich. Seit 2018 packen die Männer aus

verschiedenen Kulturkreisen und Religionen kräftig mit an, um das Weihnachtsevent in der Nordstadt auf die Beine zu stellen. „Auch wenn Hamdi Berdid mittlerweile eine andere Tätigkeit ausübt, ist er unser Vermittler und dem Verein sehr verbunden“, so Schäfer. Berdid hatte damals den Hilferuf des Initiativkreises im Stadt-Kurier gelesen und sofort die Hilfe des Raums der Kulturen angeboten. Damals war er dort Vorsitzender, diesen Posten hat er mittlerweile abgegeben. Aber es werden weiterhin Meschen gesucht, die beim Auf- und Abbau mit anpacken. Wer also Zeit



Mitglieder des Raums der Kulturen, einem Zusammenschluss von interkulturell tätigen Menschen, Vereinen und Einrichtungen in Neuss, packen beim Auf- und Abbau kräftig mit an. Aber der Initiativkreis sucht weitere Helfer. Foto: Initiativkreis

und Lust hat, sich für dieses Highlight der Nordstadt zu engagieren, ist herzlich eingeladen. Einzelheiten gerne

über die Geschäftsstelle Am Strickmorgen 7, 41464 Neuss oder per E-Mail an info@initiativkreis-nordstadt.de.

Zeit für eine Stärkungspakt NRW 2023

Stärkung

Furth mo-fr, 12³⁰-14³⁰ Uhr
Adolfstraße 76

Further Hof mo-do, 12-14 Uhr
Further Straße 110

Nordstadt mo-do, 12-14 Uhr
Pfarrer-Klinker-Straße 20

Holzheim mo/mi/fr, 12-14 Uhr
Hauptstraße 12

Norf di/do/fr, 12-14 Uhr
Thomas-Mann-Straße 1

vergünstigtes MITTAGESSEN

Kosten: 50 Cent für Menschen mit Unterstützungsbedarf

Eine zunächst bis Ende Dezember 2023 befristete Aktion

Berthold Müller

· MEISTERBETRIEB ·
ORTHOPÄDIE · SCHUHTECHNIK

Sie haben Fuß-, Knie und/oder Rückenprobleme?

Das liegt häufig an der Fehlstatik Ihrer Füße. Testen Sie unsere neuentwickelten vacutec-Einlagen, sie vereinen Funktionalität und Passform die Sie überzeugen wird.

Robert-Koch-Str. 14a · 41564 Kaarst · Tel. (021 31) 60 59 31 · www.bertholdmueller.de



Das Programm auf einen Blick

Donnerstag, 7. Dezember

- 17.45 Uhr** Der Nikolaus kommt über den Skulpturenpfad (Nähe Gewürzwagen) zur Bühne. Fackelträger, Musik und Kinder begleiten ihn.
- 18.00 Uhr** Eröffnung auf der Bühne, Nach der Eröffnung Ausgabe der Weckmänner durch den Nikolaus in einer Bude am Streichelzoo
Musik: Weihnachtliches Bläserquartett
Leitung: Britta Wefers
- 18.15 Uhr** Die Glocken von St. Josef läuten den 27. Nikolausmarkt ein



Auf der Bühne an der Neusser Weyhe wird es wieder ein festliches Programm mit vorweihnachtlichen Liedern, Gedichten und mehr geben. Foto: Rolf Retzlaff

Freitag, 8. Dezember

- 15.00 Uhr** Lieder zur Winter- und Weihnachtszeit
Gemeinschaftsgrundschule Die Brücke
- 16.00 Uhr** Spirituals, Gospels und Co.
Chor der Leoschule, 3. und 4. Schuljahre
Leitung: Carina Klein, Marion Amandi
- 17.00 Uhr** Vorweihnachtliche Lieder und Gedichte
3. Schuljahre der Karl-Kreiner-Schule
Leitung: Frau Helmich, Knudsen, Mikuleit und Schmitz
- 19.00 Uhr** In der Budengasse, Weihnachtliches Bläserquartett, Leitung: Britta Wefers

Samstag, 9. Dezember

- 14.00 Uhr** Ständchen zur Weihnachtszeit
Adolf-Clarenbach-Schule
Leitung: Nathalie Wallrath
- 19.00 Uhr** Bigband der Further Musikschule
Leitung: Peter Damaschke

Sonntag, 10. Dezember

- 14.00 Uhr** Weihnachtliche Lieder
Chor der Burgunderschule, Klassen 2
Leitung: Britta Exner
- 15.00 Uhr** Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mits(w)ingen, Kirchenchor und Choralschola Christ König, Sing- und Spielkreis, TonArt
Leitung: Michael Führer
- 18.30 – 20.00 Uhr** Weihnachtliche Blasmusik
Jugendabteilung Frohsinn Norf
- 20.15 Uhr** Das Glockengeläut von St. Josef beendet den 27. Nikolausmarkt



ST. COSMAS APOTHEKE



Das Team der St. Cosmas Apotheke und Herr Qasem wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit!

Wir sind gerne für Sie da!

Kaarster Str. 50 - 41462 Neuss - Tel. 54 11 45
www.st-cosmas-apo.de - info@st-cosmas-apo.de

TUI ReiseCenter



Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und frohe Festtage!

Venloer Straße 133
41462 Neuss
Tel. +49 (0)21 31 - 5 50 05
Fax +49 (0)21 31 - 54 63 73
neuss2@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/neuss2

Der Nikolaus kommt!

Zum sechsten Mal spielt Markus Britz eine ganz besondere Rolle: Im Gewand des Nikolaus erfreut er – nicht nur – die Kinder auf dem Further Nikolausmarkt.

Er erinnert sich noch gut an die Anfänge: Der 57-Jährige wurde von seinem Vorgänger Toni Schäfer „eingearbeitet“. Seine Bewährungsprobe bestand Britz mit Bravour, als er eine Gruppe von Flüchtlingskindern über den Nikolausmarkt führte. Jetzt freut er sich auf die zahlreichen Gänsehaut-Momente: von der Eröffnung, bei der er wieder rund 350 Weckmänner an die kleinen Besucher verteilen wird, bis zu den Auftritten auf der Bühne oder den zahlreichen Spaziergängen über

die „Birkenallee“. Und wenn Markus Britz sieht, dass zum Beispiel eine Kindergarten-Gruppe naht, streift er auch mal spontan das festliche Gewand über, um den Nachwuchs zu begrüßen.

Wer dem Nikolaus auf dem Markt begegnet, kann sich auch auf einen netten Plausch mit dem „heiligen Mann“ freuen. Das gilt natürlich auch für die „großen“ Besucher. Und es gilt ausdrücklich: Ein Foto mit dem Nikolaus ist natürlich erlaubt! *Rolf Retzlaff*

Markus Britz hat als Nikolaus alle Hände voll zu tun.

Foto: Initiativkreis



Mit dem Bauverein mobil Unsere neuen Angebote für E-Mobilität



An unserem Nachbarschaftstreff "Treff 20" an der Wingenderstraße bieten wir zwei E-Lastenräder und zwei E-Autos **für alle Neusser**: Die E-Fahrzeuge lassen sich 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche bequem per App ausleihen.

Weitere Informationen: www.neusserbauverein.de/nachhaltig



Modernisieren Sie jetzt ihr Eigenheim!



**Besuchen
Sie unsere
Ausstellung!**

- Tore
- Türen
- Antriebe
- VELUX Fenster

Beratung – Planung – Umsetzung

CA107 GmbH · Bruchweg 122
41564 Kaarst · Tel. 02131/1516297
www.tore24.de

tore24.de
Tore · Antriebe · Montage



Die GWG baut bezahlbare Wohnungen auf der Furth

Die Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G. (GWG) ist eine der Garanten für bezahlbare Mietwohnungen in Neuss. Auch wenn die aktuellen Rahmenbedingungen leichter sein könnten, bleibt die Genossenschaft umtriebiger und errichtet aktuell insgesamt 73 Neubauwohnungen auf der Furth. Erst kürzlich wurde der erste Spatenstich für den Neubau von zehn öffentlich geförderten Mietwohnungen am Weißenberger Weg gesetzt. Im Zuge der groß angelegten energetischen Sanierung der benachbarten Häuser in der Wolkerstraße mit insgesamt 130 Wohnungen wurde in diesem Sommer das Haus Weißenberger Weg 100 mit vier Wohnungen abgerissen. Eine Modernisierung des Altbestandes wäre vor allem aus wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll gewesen, darüber hinaus bietet ein Neubau an gleicher Stelle gleich zwei weitere Chancen: Zum einen entstehen sechs Wohnungen mehr als zuvor, und die werden bei der aktuell sehr hohen Nachfrage in Neuss dringend benötigt. Die Wohnfläche verdoppelt sich auf dem Grundstück gar von rund 320 auf

620 Quadratmeter. Außerdem kann durch den Bau einer Tiefgarage der Parkdruck in dem Quartier entschärft werden. Nach aktueller Zeitplanung rechnet die GWG damit, dass die Wohnungen im Frühjahr 2025 an die Mieter übergeben werden können. Bereits Ende kommenden Jahres können 63 Wohnungen und eine Kindertagesstätte in der Annostraße bezogen werden, die seit August 2022 im Bau sind. 36 dieser Wohnungen werden ebenfalls aus Mitteln des Bundes und der NRW. Bank öffentlich gefördert. 26 Wohnungen werden frei finanziert und genossenschaftlich vermarktet, also zu einem moderaten Preis vermietet. Entsprechend dem Klimapfad der GWG werden beide Neubauten klimaneutral mittels einer Erdwärmepumpe beheizt. Der zu deren Betrieb benötigte Strom wird jeweils zu einem Großteil von auf dem eigenen Dach installierten Photovoltaikanlagen zur Verfügung gestellt. So profitieren sowohl das Klima als auch die Bewohner, sind sie doch auf diese Weise weitgehend geschützt vor den Auswirkungen weiterer Energiepreiserhöhungen der kommenden Jahre.



OTTE & ERZ

GmbH

Kfz-Reparaturen jeder Art



Lichtmaschinen



Anlasser



Batterien



Ersatz- und Verschleißteile

Ihre freie Kfz-Werkstatt in Neuss

Ripuarierstr. 2a · 41462 Neuss · Tel. 02131/50291 · E-Mail: info@otte-erz.de · www.otte-erz.de



DENKMÄLER
GARTENOBJEKTE
SKULPTUREN

Tel. 02131 - 604788 · Fax 02131 - 666408
Mobil 0173 - 5339200 · Mail denkmal.wolf@googlemail.com
Giemesstr. 18 · Am Kaarster Friedhof · 41564 Kaarst
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-17 Uhr · Sa 10-13 Uhr

Ab nach Hause...
www.taxi-neuss.de



per APP buchen
bei cab4me



**Tel.: (02131) 222222
oder (02131) 880088**



Fotos: GWG

Furth feiert die größte „Wintergaudi“ im Rhein-Kreis Neuss



Stillecht im Dirndl und in Lederhosen wird bei der Further Wintergaudi gefeiert. Foto: Marc Pesch

Am 20. Januar ist es wieder Zeit für die größte Winterveranstaltung im Rhein Kreis Neuss: 1.500 Besucher werden im großen Festzelt auf dem Kirmesplatz auf der Neusser Furth wieder zur „Further Wintergaudi“ erwartet. Der Vorverkauf ist bereits gestartet, alle Frühbucherkarten sind schon ausverkauft. Wieder mit dabei: Die Band „Brandig“ aus dem Kaiserwinkl in Tirol. „Brandig“ heißt so viel wie „durstig“ – und durstig dürfen die Wintergaudi-Besucher auch sein. Die Benediktiner-Brauerei unterstützt das Fest in diesem Jahr wieder, genauso wie das Autohaus Gottfried Schultz in Neuss, die Sparkasse, die Rheinland-Versicherung, die Ferienregion Kaiserwinkl in Tirol, die Gaststätte Lebioda, die Stadtwerke Neuss und das Fitnessstudio Uniquesport mit verschiedenen Filialen in Neuss und Kaarst. Sie alle sorgen dafür, dass die Schützen und die beiden Veranstalter Marc Pesch und Dustin Thissen die Preise bei der Wintergaudi konstant halten können – obwohl alles teurer wird. „Ich hoffe,

dass unsere Besucher dies zu würdigen wissen“, sagen Schützen-Chef Jochen Hennen und die beiden Organisatoren, „wir würden uns wieder über ein ausverkauftes Festzelt freuen.“ „Brandig“ aus dem Kaiserwinkl kommen mit bayerischen Oktoberfest- und Apres-Ski-Hits, aber auch mit vielen Partyklassikern nach Neuss. „Das war im letzten Jahr eine tolle Veranstaltung“, erinnert sich auch Bandleader Martin Wilhelm gerne an die Further Wintergaudi 2023, „da gab’s Riesenstimmung und eine volle Hütte – so muss es sein.“ Manfred Rüttgers und sein Team sorgen für eine passende und leckere „Wintergaudi-Küche“ mit leckeren Braten und Leberkäse, die „Genussfaktor“ kommt mit Käse, Wurst- und Schnapsspezialitäten auf die Furth. Auch eine Cocktailbar wird wieder mit dabei sein. Marc Pesch von NE-WS 89.4 sorgt für die Moderation und als DJ auch für die passende Partystimmung rund um die Live-Musik von „Brandig“. Im Zelt gibt es überwiegend Stehplätze, aber auch einige Sitzgelegenheiten für die älteren Gäste. Karten gibt es für 14,90 EUR inklusive Vorverkaufsgebühr online auf tickets.marcpesch.de oder in den Eventim-Vorverkaufsstellen in NRW. „Wir freuen uns auf viele Besucher in Dirndl und Lederhosen“, sagt Schützen-Chef Jochen Hennen. Der Stadt Kurier ist auch in diesem Jahr wieder als Medienpartner dabei.



Driescher Straße 6
41564 Kaarst-Büttgen

☎ 02131-20 92 532
☎ 0177-655 47 30
@ ninashairstudiobuettgen@yahoo.com

www.ninas-hairstudio.de

 Ninas_Hairstudio_
 Nina's Hairstudio



Kompetent im Garten



GARTENGESTALTUNG
KRIMMER

Jörg Krimmer

Kaarster Straße 184
41462 Neuss
Tel. 0 21 31/22 88 99

Parkett
Tucholski





Unsere Leistungen:

- Parkett-Verlegung/
- Überarbeitung/-Reparatur
- Professionelle Parkettpflege
- Fußleisten
- Lackieren u. Ölen von Parkettböden
- Unterboden Sanierung
- Designbelag (PVC)
- Hochwertiges Laminat
- Teppichboden
- Beratung und Verkauf



Sie sind Fußbodenleger? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Parkett Tucholski • Telefon: 0 21 31 - 66 90 05
www.tucholski-parkett.de • info@tucholski-parkett.de

Gaststätte und Partyservice



Traditionsgaststätte im Herzen der Neusserfurth

Wir freuen uns, euch auf dem Nikolausmarkt
an unserem Stand zu treffen!

www.Lebioda.de • Inh. Oliver Lebioda
 Geulenstr. 40 • 41462 Neuss • Tel. 02131 / 542564 ab 16 Uhr – Dienstag Ruhetag

Eine Ehrung für die „stille Helden“ der Nordstadt



Von links: Thomas Klann, Mario Loebelt und Thomas Loebelt möchten jährlich die „stillen Helden“ der Nordstadt mit dem Hermann-Josef-Dusend-Preis ehren. Foto: privat

Der „Hermann-Josef-Dusend-Preis“ – ein besonderes Projekt, das während des diesjährigen Further Volks- und Heimatfest geboren wurde. Die drei Schirmherren, Thomas Klann, Mario Loebelt und Thomas Loebelt, verraten im Interview mit dem Nordstadt-Kurier, was die Idee hinter der Ehrung für „stille Helden“ der Nordstadt ist.

Welche Menschen sollen mit dem Hermann-Josef-Dusend-Preis geehrt werden?

Thomas Klann: Die, wie wir sie nennen, „stillen Heldin-

nen und Helden“ des gesellschaftlichen Lebens. Menschen aus der Nachbarschaft, die durch ihr Tun unser soziales Miteinander stärken und festigen. Beispiele sind die klassische Alltagshilfe beim Nachbarn nebenan oder fürsorgliche Unterstützung von Menschen in sämtlichen Lebenslagen, die von den Betroffenen nicht mehr alleine bewältigt werden können.

Wichtig ist nur, dass es ein individuelles, persönliches und unentgeltliches Engagement im Neusser Norden ist und nicht über Träger oder Vereine organisiert wird.

Wie sind Sie auf die Idee gekommen, „stille Helden“ in der Nordstadt ehren zu wollen? Was war der Auslöser?

Thomas Loebelt: Wir drei sind Further Schützen und am diesjährigen Pfingstmontagnachmittag, nach dem Umzug des Further Volks- und Heimatfestes, saßen wir beim Bier beisammen und philosophierten über die Ideale von Glaube, Sitte und Heimat. Beim Begriff Heimat waren wir uns einig, was ein Engagement für die Heimat eigentlich so alles bedeuten kann. Dabei wurden mehr und mehr Beispiele im Verlauf des Gesprächs deutlich, die über Menschen aus unserem Stadtteil erzählen, die sich selbstlos und ohne aufzufallen, für andere Menschen engagieren. Diese Menschen werden kaum bewusst wahrgenommen und erhalten daher auch niemals eine wohlwollende Bestätigung oder Anerkennung – in welcher Form auch immer. So wurde die Idee einer Ehrung der „stillen Heldinnen und Helden“ zum Pfingstfest geboren und

einmal mehr dieses Engagement sichtbar zu machen.

Wie war bisher die Resonanz auf Ihre Aktion?

Mario Loebelt: Ich will nicht zu viel verraten, aber durch Pressemitteilungen, Mundpropaganda und nicht zuletzt durch die geteilten Aufrufe in den sozialen Medien sind schon zahlreiche Vorschläge eingegangen. Nahezu täglich erreichen uns neue Mails mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten. Interessant ist dabei, dass es Vorschläge von Personen aus verschiedenen Bereichen des täglichen Lebens sind. Wir hätten nicht gedacht, dass wir die Bürger mit diesem Projekt auf die von uns gesuchten Alltagshelden derartig aufmerksam machen würden. Das hat uns wirklich sehr gefreut. Bis zum Einsendeschluss ist ja auch noch etwas Zeit, so dass wir gespannt sind, welche Vorschläge noch eingereicht werden. Diese Vorschläge sollten kurz die Kandidatin oder den Kandidaten beschreiben und begründen, warum dieser Ehrenpreis verdient ist.



MICHAEL HEUSCHEN
GARTEN-LANDSCHAFTSBAU
BAUMPFLERGE

Mein Gärtner für:

Gartengestaltung, Gartenpflege, Baumpflege, Baumschnitt, Baumfällung, Seilklettertechnik, Terrassenbau, Pflasterungen, Zaunbau, Rollrasen, Beseitigung von Sturmschäden und noch mehr...

Marienstraße 128
41462 Neuss
Fon: 0173-2101059
Fax: 02131-7429611
galabau@michaelheuschen.com



Further Metallbau

Beratung, Fertigung und Einbau

Frank Liebich
Geschäftsführer

Further Metallbau GmbH
Kaarster Straße 33
41462 Neuss (Furth)
Telefon 0 21 31 / 54 82 28
Telefax 0 21 31 / 54 82 37

Fenster und Türen aus Kunststoff und Alu
Balkone und Treppengeländer
auch in Edelstahl
Bauelemente
Fenstergitter auch in Edelstahl
Garagentore auch mit Elektroantrieb
Kellerfenster
Kunstschmiedearbeiten
Sicherheit rund ums Haus
Vordächer und Überdachungen
Reparaturdienst
Insektenschutz & Lichtschatzabdeckungen

Was eint Sie als Initiatoren des Hermann-Josef-Dusend-Preises? Auf welche Weise sind Sie mit der Nordstadt verbunden?

Thomas Klann: Die Antwort ist recht einfach: Wir sind alle Further Jungs und das mit Leib und Seele! Als Schützen sind wir alle drei bei den Scheibenschützen Neuss-Furth 1932. Daher kennen wir uns. Die Nordstadt – wir nennen sie Furth – liegt uns am Herzen. Daher engagieren wir uns nicht nur bei den Schützen, sondern auch ehrenamtlich in der Politik, in Kirche, Vereinen und Gesellschaft für unseren Stadtteil. Hier bewegen wir mit vielen weiteren Nordstädtern sowie anderen Akteuren so einiges für die Nordstadt und da kommt es nicht von ungefähr, dass wir den Hermann-Josef-Dusend-Preis aus der Taufe gehoben haben.

Weshalb ist Hermann Josef Dusend der Namensgeber des Preises?

Thomas Loebelt: Zunächst einmal ein herzliches Dankeschön an Katharina Dusend, die Ehefrau des verstorbenen Namensgebers, für ihr Einverständnis, dass wir den Namen nutzen dürfen. Sie war überrascht und gerührt, als ich ihr von unserem Vorhaben erzählt habe, und willigte sofort in unsere Bitte ein, diesen Preis nach ihrem 2009 verstorbenen

nen Ehemann zu benennen. Hermann-Josef Dusend war ein herausragender Sozialpolitiker in unserer Region. Der ehemalige Caritasdirektor setzte sich in Stadtrat, Kreistag und letztlich auch als Landrat stets für die Belange und Sorgen der Menschen vor Ort ein. Auf der Furth war er Schützenkönig und Bruderschaftspräsident. Wer Hermann-Josef Dusend begegnete, konnte sicher sein, dass er freundlich und respektvoll behandelt wurde – ganz gleich, ob arm oder reich, jung oder alt. Sein Herz schlug für die Schwachen, Alten und Kranken. So nannte man ihn auch „Der Vater des Neusser Nordens“. Bevor wir überhaupt wussten, wie das ganze Projekt überhaupt aussehen sollte, stand für uns fest, dass es keinen besseren Namensgeber geben könnte als ihn.

Gibt es Ihrer Ansicht nach viele „stille Helden“ in der Nordstadt?

Mario Loebelt: Wir hatten das vermutet, was letztlich auch die Motivation für diesen Preis war. Vermutet deshalb, weil es in der Nordstadt viel Bedarf für helfende Hände gibt und weil wir unsere „Further“ einfach auch kennen. Wenn wir auf dem Pfarrhof, am Kindergarten, in Schulen, im Seniorenheim oder abends in den Gaststätten mit den Leu-

ten ins Gespräch kommen, erfährt man von so mancher stillen Hilfsaktion, die im Stadtteil durchgeführt wird. Und wenn wir in der Nachbarschaft bewusst hinschauen, spürt man sogleich: Hier bei uns im Norden kann man auf Zusammenhalt zählen. Und jetzt, wo wir schon so viele Vorschläge haben, können wir uns sicher sein, in der Nordstadt sind ganz viele „stille Heldinnen und Helden“ unterwegs. Dafür sind wir dankbar und es macht uns mächtig stolz.

Wo und wann werden die Preisträger bekannt gegeben?

Thomas Klann: Bevor wir zur Bekanntgabe der Preisträger kommen, müssen ja erstmal die Preisträger ermittelt werden. Hierfür konnten wir kompetente Jury-Mitglieder gewinnen. Mit Beate Pricking, der Vorsitzenden im Kreisheimatbund, dem katholischen Pfarrer und Kreisdechanten Hans-Günther Korr, dem evangelischen Pfarrer Manfred Burdinski von der Reformationskirche Neuss/Furth und mit dem ebenfalls immer sozial engagierten Einrichtungsleiter der offenen Tür Dependence Barbaraviertel, Niels Elsässer, werden wir

die Preisträger ermitteln und am Sonntag, 7. Januar 2024, im Rahmen eines Neujahrsempfangs bekannt geben. Wo dann diese öffentliche Preisverleihung stattfinden wird, ist aktuell noch offen. Es wird aber sicher eine der Wertigkeit dieser Auszeichnung angemessene Örtlichkeit in der Nordstadt sein.

Soll der Hermann-Josef-Dusend-Preis ab sofort jedes Jahr vergeben werden?

Thomas Loebelt: Ja, auf jeden Fall! Wir möchten diese Preisverleihung auch in den kommenden Jahren als feste Institution in unser Nordstadt wissen. Hier im größten Stadtteil unserer Heimatstadt leben so großartige Menschen. Da werden uns die Kandidaten sicher über viele Jahre nicht ausgehen. Wichtig ist der Einsendeschluss: Eingaben können schriftlich an das Pastoralbüro Neuss Nord, Gladbacherstraße 3, 41462 Neuss, oder per E-Mail an hermann-josefdusend.preis@gmail.com bis zum 15. Dezember 2023 mit der Überschrift „Hermann-Josef Dusend Preis“ eingereicht werden.

Hermann-Josef-Dusend-Preis

Für die stillen Heldinnen und Helden der Nordstadt

Vorschläge bitte an:

Pastoralbüro Neuss-Nord, Gladbacherstraße 3, 41462 Neuss oder hermannjosefdusend.preis@gmail.com

Einsendeschluss ist Freitag, 15. Dezember 2023

Kosmetik • Massage Fußpflege



Vereinbaren Sie jetzt
Ihren Wunschtermin.



"Florida Sun" Lingweiler

Berliner Platz • Neuss • 514613
Barrierefrei



Immobilien gibt's bei uns.

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers
bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000

franz-karl.kronenberg@sparkasse-neuss.de

silke.richartz@sparkasse-neuss.de

marc.feiser@sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss